

auch in seinen Gliedern und durch dieselben aktiv ist, so umfaßt der Name Christus auch das ganze Werk Christi auf Erden.

Das Wort Theologie würde füglich umzusetzen sein in Christologie.

Diskurse über  
die Augsb.  
Konf. S. 92.

Macht Zinzendorf seinen Satz: „Mein Schöpfer mein Heiland!“ zum ersten Satz der Theologie, so wird er sich mit dem sogenannten Symbolum apostolorum auseinanderzusetzen haben. Zinzendorf kann sich nämlich mit der Fassung dieses Bekenntnisses durchaus nicht befreunden, weil sie zuerst das göttliche Wesen in Dunkelheit hüllt, und danach hinsichtlich der drei Personen nicht gerade viel beiträgt, dies Dunkel wieder aufzuhellen, insonderheit über den heiligen Geist gar keine Auskunft giebt. Er hält dasselbe für „ein in den allermeisten Stücken schönes Symbolum, darüber eine große Weisheit und Treue Gottes gewaltet hat“ und leugnet nicht, „daß manche schöne Sachen mitunter darinnen stehen.“ Aber zugleich ist es ihm eine ausgemachte Sache, daß es „einen oder mehr als einen Autoren gehabt hat, die Scholastici gewesen sind und die Grillen von der Einteilung der Dreieinigkeit in den Schöpfer und Seligmacher und Heiligmacher gehabt und von dem heiligen Geist nicht gar sonderlich viel gewußt haben, wie man aus der kurz abgebrochenen Zeile sieht, die von ihm handelt: ich glaube an den heiligen Geist.“

Wenn Luther das Symbolum Apostolorum als Bekenntnis hat bestehen lassen, so hat er es ja nur gethan, um seinen Zusammenhang mit der ganzen Christenheit festzustellen. Jedenfalls ist es ihm nicht möglich gewesen, in den Fächern des von diesem Bekenntnis dargebotenen Schemas die Fülle seines Glaubensstoffes unterzubringen und dies Schema als Grundlage für ein Lehrgebäude zu benutzen.

Diskurse über  
die Augsb.  
Konf. S. 62.

„Unsere seligen Väter haben in diesem Artikel, welcher ein article isolé ist, — denn die ganzen 20 Artikel handeln von dem menschlichen Elend, von der Erlösung durch Jesu Blut und von seiner Gnadenökonomie, darinnen die versöhnten Menschen zur Seligkeit berufen, zubereitet, begnadigt und in der Gnade erhalten werden — sie haben sich nur legitimieren wollen beim Kaiser und dem ganzen Reich, daß sie von der Lehre der heiligen Dreieinigkeit nichts anders halten, als was in den Symbolis oecumenicis vorgeschrieben ist.“